

„Wir haben uns sehr über viele hochkarätige Bewerbungen gefreut. Die gute Qualität machte es der Jury nicht leicht, sich für die Gewinner zu entscheiden“, sagte Torben L. Brodersen, Geschäftsführer des Deutschen Franchise-Verbandes (DFV), auf dem Franchise-Forum 2015 in Berlin.

In der Hauptstadt zeichnete der DFV die besten deutschsprachigen Franchisesysteme mit den DFV-Franchise Awards und dem Green Franchise Award aus. Die Franchise Awards gingen an DFV-Mitgliedsunternehmen, die 2014 außerordentliche Leistungen erzielten und die Franchisewirtschaft als Botschafter positiv beeinflussten und erfolgreich repräsentierten.

DIE AUSGEZEICHNETEN:

FRANCHISESYSTEM DES JAHRES: CLEVER FIT GMBH

clever fit überzeugte die Jury mit einer hervorragenden Franchisenehmer-Zufriedenheit, belegt durch den F&C Gold Award 2014. Zusätzlich wies das Franchisesystem 2014 ein gutes Wachstum auf: Von 145 Standorten in 2013 auf 197 in 2014. Zudem gab es am wenigsten ausgeschiedene Franchisepartner zwischen 2013 und 2014. Zu den erfolgreichen Innovationen von clever fit gehörte 2014 ein neues Innenraumkonzept, das auf neue wie auf bestehende Stores übertragbar ist. Auch die Einführung eines neuen modularen Aus- und Weiterbildungskonzeptes beeindruckte

te. An 192 Seminartagen wurden 3000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgebildet.

Die clever fit GmbH stellt seinen Partnern als Franchisegeber nach Aussage der Jury „ein transparent strukturiertes, schlüssiges und umfangreiches Markenkonzept zur Verfügung und unterstützt sie in sämtlichen Belangen der Unternehmensgründung und -Führung.“

BESTES JUNGES DFV-FRANCHISESYSTEM DER LETZTEN FÜNF JAHRES: GLOBAL OFFICE DEUTSCHLAND GMBH

global office Deutschland überzeugte durch sein innovatives Konzept mit Büromanagement-Lösungen. Die Entlastung von Unternehmen jeglicher Art wird erreicht durch die Übernahme von zeitraubenden organisatorischen Aufgaben und telefonischer Erreichbarkeit. Die Serviceleistungen von global office ermöglichen es den Kunden, sich auf ihr Kerngeschäft zu fokussieren. Das Interesse der Systemzentrale ist es, die Franchisepartner in ihren Regionen zum Erfolg zu verhelfen. Dafür werden in der Systemzentrale alle organisatorischen und administrativen Auf-

gaben, wie z. B. die Administration von Kundendaten, die Rechnungsstellung oder auch das Mahnwesen kostenfrei für alle Franchisepartner erbracht. ERFA-Tagungen, Workshops und Webinare sind für Franchisenehmer ebenfalls kostenfrei.

global office hat sich gegen die Einführung einer laufenden Franchisegebühr entschieden. Die Umsatzentwicklung der Franchisepartner hat oberste Priorität. Ein erfolgreiches Wachstum auf 38 Franchisebetriebe in den letzten fünf Jahren bestätigt die Herangehensweise.

DFV-FRANCHISE MARKETING AWARD: BODYSTREET GMBH

Die Jury ist überzeugt, dass modernes Marketing neben dem Endkunden auch andere erfolgsrelevante Anspruchsgruppen (potenzielle Franchisenehmer, zukünftige Mitarbeiter) berücksichtigen sollte. Der Preisträger ist der Auffassung, dass nur qualifizierte, motivierte und letztendlich zufriedene Mitarbeiter qualitativ hochwertige Dienstleistungen am Kunden erbringen.

Daher lag der Fokus von Bodystreet in der Etablierung als Arbeitgebermarke. Besonders erwäh-

DFV-Franchise-Awards 2015

Die Ausgezeichneten



Fotograf Freddy Haas



Dr. Jürgen Karsten (ETL Systeme AG), Riccardo Christ, Alfred Enzensberger (Gründer und Geschäftsführer clever fit GmbH) und Markus Bulka



Anke Westerveld, André Maschmann und Anja Groß (global office Deutschland GmbH) sowie Michael Reimann (Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.)



Martin Petzsche (Studienleiter Franchise, Franchise Campus Weilburg, Preisträger Emma und Matthias H. Lehner (Gründer und Geschäftsführer Bodystreet GmbH und DFV-Vorstand), Dr. h.c. Dieter Fröhlich (DFV-Präsident und Gründer Musikschule Fröhlich)



DFV-Gründerpreis für Franchisenehmer:
Stephan Jansen (Geschäftsführer Verband
Deutscher Bürgschaftsbanken e.V.), Preisträger
Rico Tischer mit Frau (Küche&Co Pforzheim)

nenswert war in diesem Zusammenhang die Ausstrahlung des Werbespots „Drehpanne mit Reiner Calmund“. Auf YouTube platziert, online und viral via Social Media wurde der Spot reichweitenstark und innerhalb der relevanten Zielgruppe verbreitet. Durch diese Kampagne stieg die Zahl der Bewerbungen in 2014 um rund 50 Prozent auf über 3600. Mehr als 1000 durchliefen als „Potentials“ das Assessment Center. Die 250 besten Talente haben ein Stipendium als Bachelor-Studenten oder einen Ausbildungsplatz erhalten.

DFV-GRÜNDERPREIS FÜR FRANCHISENEHMER:

KÜCHE & CO PFORZHEIM MIT RICO TISCHER

Rico Tischer überzeugte die Jury mit seinem Küche&Co-Betrieb in Pforzheim besonders durch seinen wirtschaftlichen Erfolg. Der gelernte Schreiner und Küchenmonteur steigerte seinen Umsatz nach und nach und vergrößerte bereits nach 18 Monaten er sein Studio von 370m² auf 700m². Zusätzlich lag er weit über den von ihm im Businessplan angenommenen Umsatz.

DIE JURYMITGLIEDER:

Dr. Martin Ahlert (Institut für Franchising und Cooperation, Universität Münster), Torben L. Brodersen (DFV), Dr. h.c. Dieter Fröhlich (Musikschule Fröhlich und DFV), Stephan Jansen (Verband Deutscher Bürgschaftsbanken e.V.), Dr. Jürgen Karsten (ETL Systeme AG), Rainer Wendt (Bundesministerium für Wirtschaft und Energie), Michael Reimann (Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.), Martin Petzsche (Franchise Campus - Fachschule Weilburg)

GREEN FRANCHISE AWARD:

MCDONALD'S DEUTSCHLAND INC. ZWEIGNIEDERLASSUNG MÜNCHEN

Die McDonald's Deutschland Inc. überzeugte die Jury wie kein zweiter Bewerber. „Durch ihre implementierte Nachhaltigkeits-Strategie, ihre ökologischen, kulturellen und sozialen Maßnahmen und Erfolge sowie deren glaubhafte und beispielhafte Dokumentation im vierten, auch wirtschaftsgeprüften, Nachhaltigkeitsbericht nach den neuen GRI-G4-Richtlinien“, sagte Laudator Thomas Matla (Bellone Franchise Consulting). Das Unternehmen ist Vorreiter in Sachen Tarif treue, alle 235 Franchisenehmer sind im Arbeitgeberverband und 60.946 Mitarbeiter werden nach Tarif bezahlt. Beim Umweltschutz punktet McDonald's in Sachen Energiebilanz: alle Restaurants werden mit 100 % Ökostrom betrieben und somit wird der CO₂-Fußabdruck gesenkt. Im Punkto Regionalität, Nachhaltigkeit und Zertifizierung kann das Franchisesystem folgenden Warenbezug verzeichnen: 90 Prozent des Rindfleisches und 70 Prozent der Rohwaren kommen über kurze Wege aus Deutschland, 100 Prozent



des Fisches und des Kaffees sind nachhaltig zertifiziert. 75 Prozent beträgt der Recyclinganteil in den Haupt-Produktverpackungen.

Seit 1987 setzt sich das Unternehmen mit seiner Kinderhilfe Stiftung für schwerkranke Kinder und deren Familien mit 21 Ronald McDonald Häusern und 4 Oasen für wohltätige Zwecke ein. 2013 konnten hierfür 8,1 Mio. Euro an Spenden gesammelt werden.



Dr. h.c. Dieter Fröhlich (DFV-Präsident und Gründer
Musikschule Fröhlich), Preisträger Dietlind Freiberg
und Holger Blaufuß (Senior Manager Franchise
McDonald's Deutschland Inc. Zweigniederlassung
München, DFV-Vizepräsident) sowie Thomas Matla
(Bellone Franchise Consulting GmbH)

Franchise Matching Day

Selbstständigkeit mit Franchising

Auch der 3. Franchise Matching Day stellt das Thema Selbstständigkeit mit Franchising in den Fokus. Franchisesysteme präsentieren sich am **14. November 2015 im RheinEnergie-Stadion in Köln**.

Der Deutsche Franchise-Verband (DFV) und die Agentur Cox Orange verfolgen das Ziel, mehr Transparenz in den deutschen Franchisemarkt zu bringen und richten die einzigartige Fachver-

anstaltung mit qualitätsgeprüften Franchisesystemen aus.

Unter dem Format „living pages“ bekommen die Besucher die Möglichkeit, Franchisesysteme wie Bodystreet, Kamps, KFC, McDonald's, Mrs.Sporty, Nordsee, Schmidt Küchen oder Town & Country Haus näher kennen zu lernen, Fragen zu stellen und sich mit erfolgreichen Franchisenehmern dieser Systeme auszutauschen. Im „World Café“ erfahren Interessierte an so genannten „Thementischen“ von Franchise-Experten alles über den gesamten Weg bis hin zu einem erfolgreichen Franchisenehmer:

- › Wie findet man das richtige Franchisesystem?
- › Wie funktioniert eine Gründung mit Franchise und was gilt es rechtlich zu beachten?
- › Welche finanziellen Voraussetzungen muss man erfüllen und wie finanziert man seine Selbstständigkeit?
- › Was ist in der Startphase zu beachten?

DER MATCHING DAY RICHTET SICH AN:

- › Gründungs- und Veränderungsinteressierte
- › Wiedereinsteiger
- › Unternehmer/Selbstständige
- › Fach- und Führungskräfte
- › Nachwuchskräfte
- › Absolventen
- › an alle Franchise-Interessenten

Weitere Informationen unter ›

